

Info-
ecke

Nachruf: Unser Bruder Günter Krößmann hat der Herr im Alter von 84 Jahren am 06.05.19 heimberufen. Am 13.05.19 wurde er in Kreis der Familie und Freunde beerdigt. Wir wünschen der Familie Krößmann viel Kraft.

Sie brauchen jemanden, der Ihnen zuhört, Sie besucht...?

Unsere Besuchs- und Seelsorgekoordinatorin Christine Ludwig nimmt Ihren Wunsch gerne direkt telefonisch 05128-5776, mobil: 0173-5273419 oder per eMail christine-ludwig@apostolisch.de entgegen und stimmt sich mit Ihnen ab, wer zu Ihnen und Ihrem Anliegen passt. Natürlich dürfen Sie sich auch direkt an den Gemeindeältesten Sebastian Ludwig (0151-22947954) wenden!

Spendenbitte

Sie möchten unsere Gemeindearbeit unterstützen? Dann freuen wir uns über Ihre Spende:

Postbank Essen, IBAN: DE12 3601 0043 0018 3584 31
Verwendungszweck: „Gemeinde Hannover“



www.apostolisch.de/nord/hannover

Gemeindeleitung:

Sebastian Ludwig

sebastian-ludwig@apostolisch.de

Mitarbeiterteam:

Ruth Grundt Gemeindeblatt / Homepage

ruth-grundt@apostolisch.de

Christine Ludwig Koordination Besuchsdienst

christine-ludwig@apostolisch.de

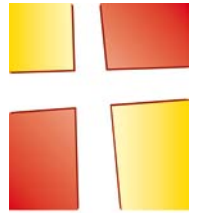
Holger Pohl Gemeindemusiker

holger-pohl@apostolisch.de

Verantwortlich für den Inhalt: die Gemeindeleitung und für das Layout: Ruth Grundt

Gemeinde

leben



APOSTOLISCHE
GEMEINSCHAFT

Juni 2019



Terminkalender der Gemeinde Hannover

Glashüttenstr. 2, 30165 Hannover

Gemeindeleitung Tel. 0151-22947954 Email: hannover@apostolisch.de

Gottesdiensttermine

Sonntag	02.06.		KEIN Gottesdienst
Pfingstsonntag	09.06.	10:00	Gottesdienst Gemeindeältester Sebastian Ludwig Johannes 14; 15 - 27
Sonntag	23.06.	10:00	Gottesdienst Gemeindeältester Sebastian Ludwig Johannes 5; 39 - 47
Himmelfahrt	30.06.		KEIN Gottesdienst

Weitere Gemeindetermine

Sonntag	16.06.	10:00	Gemeindefrühstück Es sind alle herzlich eingeladen!
----------------	---------------	--------------	--

Weitere Termine:

Donnerstag	06.06	18:30	Treffen des Willkommensnetzwerks Büttnerstr.
Dienstag	18.06.	15:30	Offener Frauentreff in der Glashüttenstr.2
Dienstag	18.06.	17:30	Offenes Treffen zum Daddeln in der <u>Büttnerstr.</u>
Montag	24.06.	11:00	Offener Frauentreff – Kochprojekt– in Kooperation mit / in der Unterkunft Haltenhoffstr. 181

Liebe Gäste, liebe Freunde und liebe Gemeindemitglieder,

bald ist es soweit, die Christenheit feiert die Geburtsstunde der Kirche - genannt Pfingsten - das Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes.

Warum aber eigentlich der Heilige Geist?

Jesus begegnet den Jüngern immer wieder, nach dem er auferstanden ist. Er sagt ihnen, dass er bald zum Himmel auffahren und zur Rechten des Vaters sitzen wird. Da waren die Jünger bestimmt sehr traurig. Der Mann, mit dem sie Tag und Nacht unterwegs waren, mehrere hundert Kilometer zu Fußgewandert sind, immer auf der Flucht vor den Pharisäern und Schriftgelehrten, der Mann, der mit seinem Humor, seiner absoluten Wahrhaftigkeit und Konsequenz die Menschen in seinen Bann gezogen hat, der nichts mehr hasste als religiöses Treiben, welches die Menschen eher von Gott wegbringt, als zu Ihm hin, der den Jüngern gezeigt hat, was es heißt seinen Nächsten zu lieben, der bedingungslos auf Menschen zugegangen ist, egal ob gesellschaftlich anerkannt oder verstoßen.

„Diese Liebe, dieses Vertrauen, die Wahrheit in Person, die wird nicht mehr bei uns sein“? Das könnte eine Frage gewesen sein, die sich die Jünger gestellt haben. Aber Jesus ist bei Ihnen, auch wenn sie ihn nicht sehen. Denn dafür sorgt der Heilige Geist. Wenn wir uns vorstellen, dass wir ein Handy haben, der Akku ist geladen, wir könnten eigentlich sofort los telefonieren, aber dann passiertes: wir haben kein Netz. Wir wollten darüber mit Jesus in Kontakt bleiben, aber es geht nicht. der Heilige Geist ist da quasi der Sendemast. Er macht es möglich, dass wir Kontakt zu Jesus haben.

Jesus liebt es, mit seinen Leuten in Kontakt zu stehen - ohne großes Aufgebot oder große Zeremonie. Nein, einfach so, wie sie, wie wir sind. Ohne schmalzige Worte, ohne irgendwelche Anbetungsformeln. Nein, so wie wir sind, wie wir reden, denken und fühlen. Denn er macht es genauso. Er begegnet uns so wie er ist: Einfach als Jesus!

Das feiern wir zu Pfingsten: Die Revolution, die durch Jesus ausgelöst wurde! Weg von gesetzlichem Handeln, welches uns nur von Gott wegbringt, hin zu echter, liebevoller Beziehung zu ihm. So ist die Kirche entstanden, als Mission für die Welt. Als Botschafterin für diese Freiheit in Jesus.

In diesem Sinne wünsche ich uns ein tolles Pfingstfest, in dem wir Jesus neu kennenlernen dürfen, nicht als irgendein ferner Gott, der uns klein halten will, sondern als wahrer Freund, als ein Mensch, wie ihn die Bibel beschreibt, der uns über alles liebt, der tagtäglich mit uns sein möchte und uns in die Freiheit des Glaubens führt.

In Namen der Gemeindeleitung und Mitarbeiter,
Sebastian Ludwig